

SOZIALDEMOKRATISCHE PARTEI DEUTSCHLANDS*SPD Stadtratsfraktion Worms*

Timo Horst, Vorsitzender, Gässelweg 8, 67549 Worms

Stadtverwaltung Worms

Herrn Oberbürgermeister
Michael Kissel
Marktplatz 2

67547 Worms

Dirk Beyer
Fraktionsgeschäftsführer
Herrnsheimer Hauptstr. 143
67550 Worms

Fon: 06241 - 309831

Mobil: 0178 – 7978795

Fax: 06241 – 54842

Mail: spd.stadtratsfraktion.worms@gmail.com**24.03.2014****Antrag zur kommenden Sitzung des Stadtrats**

Möglichkeit schaffen, einen Beirat für die Teilhabe von Menschen mit Behinderungen einzurichten.

Die SPD Fraktion beantragt:

Die Verwaltung schafft die Möglichkeiten für die Einrichtung eines Beirates für die Teilhabe von Menschen mit Behinderungen. Dazu wird die Verwaltung beauftragt, unter Berücksichtigung und Einbeziehung der Ergebnisse des Forums Inklusion ein Konzept über Zusammensetzung und Aufgaben den entsprechenden Ausschüssen und dem Stadtrat vorzulegen.

Begründung:

Seit geraumer Zeit beschäftigen sich verschiedene Arbeitsgruppen im Auftrag des Forums „Inklusion“ zur Umsetzung der UN Konvention zu den Rechten von Menschen mit Behinderungen. Arbeit, Bildung, Wohnen oder Freizeit, alle Themen werden bearbeitet. Eine Rückmeldung erfolgte im Sozialausschuss. Nach Abschluss der Beratungen soll der Wormser Aktionsplan vom Stadtrat verabschiedet werden. Auch der bisherige Behindertenbeauftragte der Stadt Worms Alfons Henn hat in diesem Bereich hervorragende Arbeit geleistet.

Zur Ergänzung des Aktionsplanes ist es nach unserer Auffassung notwendig, dass auch ein Behinderten-/Inklusionsbeirat berufen wird. Der Seniorenbeirat, Beirat für Integration und das Jugendparlament machen deutlich, dass eine aktive Bürger/innenbeteiligung angezeigt ist.

Der Beirat soll bei Angelegenheiten, die die Belange der EinwohnerInnen mit Behinderungen der Stadt Worms berühren, gehört werden. Für die Zusammensetzung gibt es Mustersatzungen, die für die Stadt Worms angepasst werden können. In Zusammenarbeit

mit den Sprechern der Arbeitsgruppen des Forums Inklusion und dem Beauftragten der Belange von Menschen mit Behinderungen, kann dann ein Beirat installiert werden.

Der neugewählte Stadtrat hat dann die Chance, die UN Konvention weiter aktiv mit allen Beteiligten in der Stadt um zu setzen. Inklusion geht uns alle an.

Wir bitten um Zustimmung.

Timo Horst

Fraktionsvorsitzender

Helmut Bauer

Fraktionsmitglied